

## Möglicher Erstnachweis einer „Outdoor-Population“ der Zitrus-Miniermotte *Phyllocnistis citrella* Stainton, 1856, in Bayern (Lepidoptera, Gracillariidae)

Walter SAGE

Die invasive Zitrus-Miniermotte ist in den wärmeren Ländern mittlerweile weltweit verbreitet und wird immer wieder als Schädling angeführt. So war es auch wenig verwunderlich, dass sie verschleppt in den Niederlanden und in Belgien 2007 auf dem Markt von Berchem beobachtet werden konnte. Der entsprechende Nachweis für Deutschland ließ lange auf sich warten. Erst SOBCZYK (2019) berichtet über Blattminen-Funde am 29. November 2018 in unterschiedlichen Stadien an *Citrus x aurantium* (Orange) und in verschiedenen Supermärkten. Aus Bayern wurde die Art bisher noch nicht gemeldet (Haslberger, E-Mail) obwohl sie auch hier in Gärtnereien, die Zitrusgewächse im Sortiment haben, sicher zu finden sein dürfte und bisher wohl nur übersehen wurde.

Am 02. September 2021 bemerkte ich an einigen Blättern Miniergänge an unserem Zitronenbäumchen, das wir bereits seit vielen Jahren

haben. Nach Recherche im Internet bin ich recht schnell auf die Zitrus-Miniermotte *Phyllocnistis citrella* gestoßen. Nachfragen bei Herrn Haslberger und über ihn auch an Herrn Dr. Andreas Segerer von der Zoologischen Staatssammlung München bestätigten meinen Verdacht, auch wenn der Nachweis einer Imago bisher leider nicht erbracht werden konnte. Möglicherweise handelt es sich hier um die erste Feststellung dieser invasiven Art für Bayern.

Die Besonderheit dieses Fundes liegt aber vor allem daran, dass wir das Zitrusbäumchen schon mehr als 10 Jahre haben und es in der warmen Jahreshälfte auf unserer Terrasse steht. Es besteht kein direkter Kontakt zu anderen Zitruspflanzen (*Citrus*). Die Miniermotte muss daher aus eigener Kraft zugeflogen sein, was auf eine, wenn auch vielleicht nur temporäre „Outdoor-Population“ schließen lässt.



Eines der insgesamt drei befallenen Blätter mit den charakteristischen Miniergängen der Zitrus-Miniermotte, 02. September 2021, D/Bayern, Rottal/Inn, Ramerding, Foto: Walter SAGE

Quellen:

HASLBERGER, A. & SEGERER, A. H. (2016): Systematische, revidierte und kommentierte Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (Insecta: Lepidoptera) – Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft, Band 106 (Supplement)

SOBCZYK, T. (2019): Nachweis der Zitrus-Miniermotte *Phyllocnistis citrella* Stainton, 1856 in Deutschland (Lepidoptera, Gracillariidae).- Entomologische Nachrichten und Berichte, Dresden 63 (1): 29-31.

Internet:

<https://lepiforum.org/>

Kontakt:

Walter Sage: WSLep@gmx.de

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Zoologischen Gesellschaft Braunau](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [13\\_2021](#)

Autor(en)/Author(s): Sage Walter

Artikel/Article: [Möglicher Erstnachweis einer „Outdoor-Population“ der Zitrus-Miniermotte \*Phyllocnistis citrella\* Stainton, 1856, in Bayern \(Lepidoptera, Gracillariidae\) 273-274](#)